

Kriemhild.

- Des Lindwurms Hut! Er muß' ihn erst erschlagen,
 Und in dem Lindwurm schlug er alle Welt!
 Den Wald mit allen seinen Ungeheuern
 2605 Und jeden Recken, der den grim'm'gen Drachen
 Aus Furcht am Leben ließ, dich selber mit!
 Du nagst umsonst an ihm! Es war der Meid,
 Dem deine Bosheit graue Waffen ließ!
 Man wird von ihm und seinem Adel sprechen,
 2700 Solange Menschen auf der Erde leben,
 Und ganz so lange auch von deiner Schmach.



Dritte Abteilung.

Kriemhilds Rache.

(Ein Trauerspiel in fünf Akten.)

Vierter Akt.

(Tiefe Nacht.)

Erste Scene.

(Volker steht und geigt. Hagen sitzt. Die Heunen in verwunderten und aufmerksamen Gruppen um beide herum. Man hört Volkers Spiel, bevor der Vorhang sich erhebt. Gleich nachher entfällt einem der Heunen sein Schild.)

Hagen.

- Hör' auf! Du bringst sie um, wenn du noch länger
 So spielst und singst. Die Waffen fallen schon.
 Das war ein Schild! Drei Bogenstriche noch,
 4290 So folgt der Speer. Wir brauchen weiter nichts
 Als die Erzählung dessen, was wir längst
 Vollbrachten, eh wir kamen, neuer Taten
 Bedarf es nicht, um sie zu bändigen.

Volker (ohne auf ihn zu achten, visionär).

- Schwarz war's zuerst ¹⁾! Es blihte nur bei Nacht,
 4295 Wie Katzen, wenn man sie im Dunkeln streicht,
 Und das nur, wenn's ein Hufschlag spaltete.
 Da rissen sich zwei Kinder um ein Stück,
 Sie warfen sich in ihrem Zorn damit,
 Und eines traf das andere zu Tod.

Hagen (gleichgültig).

- 4300 Er fängt was Neues an. Nur zu, nur zu!

Volker.

Nun ward es feuergebl, es funkelte,
 Und wer's erblickte, der begehrte sein
 Und ließ nicht ab.

¹⁾ vgl. 4310.